

Hessen-Darmstädtische Landzeitung.

Dienstag, den 24. Jun. 1794. N^o. 75.

Ausländische Nachrichten.

L o n d o n, vom 13. Jun.

Nach Howes Bericht vom 2ten d. 140 Meilen ostwärts 1/4 Nordost von Quessant, entdeckte seine Flotte, welche seit dem 19ten vor Brest kreuzte am 28sten May die feindliche, und verschiedne beiderseitige Schiffe begannen einzelne Gefechte (wo bereits der Revolutionair von 120 Kanonen soll genommen worden seyn) den 29sten gewann er den Wind, und am 1sten Jun. zwang man den Feind zum Treffen. Beide Flotten waren 26 Linienfahrer stark, von der englischen hatte sich aber der Audacieux schon vor der Schlacht getrennt. Die Franzosen fochten anfänglich mit vieler Entschlossenheit. Ihr Admiralschiff war das erste, das die Flucht ergriff. Der Commissaire Jambon St. Andre befand sich auf demselben. Er soll sehr dagegen gewesen seyn, eine Schlacht zu wagen. Man hatte 10 feindliche Schiffe genommen, allein 1 sank, 2 entwichen, und nur 7, welche zusammen 530 Kanonen führen, wurden genommen. Der größte Theil der englischen Schiffe war im Mast- und Takelwerk sehr beschädigt. Das Schiff Brunswik mußte das Gefecht verlassen. Kapit. Montague ist umgekommen, Admiral Graves, die Contreadmirale Bompyer und Paßley und Kap. Hutes verwundet. Der Ueberrest der französischen Flotte und die 116 Segel betragende franz. Kauffahrtflotte wird hauptsächlich von dem Contreadmiral Montague noch ertappt, der in der Nachbarschaft von Brest kreuzet, welches noch wichtiger wäre, als selbst der große Sieg des Lord Howe. Die Freude hierüber läßt sich kaum beschreiben. Ganz London war 3 Tage hindurch beleuchtet. An den Häusern der französisch-gefinnten Einwohner wurden die Fenster eingeschlagen, selbst die des Lord Stanhope, so prächtig er auch illuminirt hatte.

Herr Jay, Bothschafter und bevollmächtigter Minister der vereinigten amerikanischen Staaten, ist alhier eingetroffen, um sich mit unsrer Regierung in Unterhandlungen einzulassen. Der Congress läßt verschiedene Fregatten wider die Algierer bemannen, 25,000 M. regulirter Truppen und 80,000 Mann Militz enrölliren.

In St. Domingo haben sich unsre Truppen der Cayen bemestert. Der Kommissär Polverel, der daselbst kommandirte, hat kapitulirt, und Erlaubniß bekommen, sich während des Kriegs in Jamaika aufzuhalten. — Bei Suthampton versammelt sich unter den Befehlen des Lord Noira ein Lager, das, wenn es ganz beisammen seyn wird, aus 25 = bis 30,000 M. bestehen wird.

N. S. Diesen Augenblick vernehmen wir, daß der Admiral Howe die französische Flotte noch einmal erreicht, neuerdings 4 Linienfahrer erobert, und das 5te in Grund gebohrt habe. Das Schiff Braunschweig ist am 11ten in Portsmouth eingelaufen. Zugleich geht das Gerücht, das Geschwader des Admirals Montague, das aus 8 Linienfahrern und 8 Fregatten besteht, sey auf die französische aus Nordamerika kommende Kauffahrtflotte gestossen, und habe diese, die 100 Schiffe stark war, mit den 4 Kriegsschiffen, die sie begleiteten, erbeutet.

L i s s a b o n, vom 15. May.

Zu Anfange dieses Monats ist die berühmte Marquise de Lavoura in einem sehr hohen Alter gestorben. Ihre Verbindungen mit Joseph, dem letztverstorbenen Könige von Portugal, sind bekannt; man sieht sie als die vornehmste Ursache der Verschwörung des Jesuiten Malagrida und des Herzogs von Aveiro an.

A m s t e r d a m, vom 13. Jun.

Das Gerücht verbreitet sich, daß Admiral Montague die aus Amerika kommende französische Flotte angetroffen, und 4 Schiffe

